

München, 29.03.2021

Antrag für die Sitzung des Bezirksausschuss 6 Sendling am 12.04.2021

Tempo 30 - Regelgeschwindigkeit in Sendling

Antrag

Wir fordern, den 6. Stadtbezirk Sendling als Pilotgebiet für die Erprobung einer Regelgeschwindigkeit von Tempo 30 anzusetzen. Die Auswirkungen einer Regelgeschwindigkeit von Tempo 30 wie z.B. auf Verkehrssicherheit, Verkehrsfluss, Verkehrslärm oder Luftqualität und Klima sollen evaluiert werden. Die daraus gewonnenen Erfahrungen sollen bei zukünftigen Maßnahmen zur Verkehrssteuerung Anwendung finden.

Nur in ausgewählten, formell begründeten Hauptverkehrsadern soll die Höchstgeschwindigkeit Tempo 50 gelten.

Für den Stadtbezirk Sendling sollten lediglich die folgenden Straßen auf Freigabe für ein höheres Tempo geprüft werden:

- Schäfflarnstraße zwischen Lagerhausstraße und Brudermühlstraße
- Mittlerer Ring (Tunnel Brudermühlstraße)
- Plinganserstraße zwischen Brudermühlstraße und Steinerstraße

Der Sendlinger Bezirksausschuss hat sich in der Vergangenheit schon mehrmals für Tempo 30 in seinen Stadtbezirk ausgesprochen und bisherige Tempo-30-Einführungen stets gefordert und begrüßt.

Begründung

*Durch eine Regelgeschwindigkeit von Tempo 30 ergeben sich viele Vorteile für alle Münchner*innen in den Bereichen Verkehrssicherheit, Verkehrsfluss, Verkehrslärm, Luftqualität und Klima, Verständlichkeit und Akzeptanz, Stadtbild, Kosten und Verwaltungsaufwand sowie Fußverkehr und Nachbarschaft. Diese Vorteile sind hinreichend bekannt und wurden schon ausführlich in den vergangenen Jahren diskutiert.*

Für Sendling erwarten wir, dass genau diese Verbesserungen eintreten. Hier nur zwei Beispiele:

- *Zwischen Herzog-Ernst-Platz und Dudenstraße entlang der Plinganserstraße wechselt sich Tempo 50 mit Tempo 30 mehrmals ab. Dieser Flickenteppich könnte verringert werden; die Einhaltung der vorgeschriebenen Geschwindigkeit wird verbessert.*

- *Die Anzahl der Verkehrsschilder könnte enorm verringert werden. Überschlagen am Beispiel Sendlinger Unterfeld (zwischen Brudermühl-, Plinganser-, Lindwurm- und Lagerhausstraße) fallen mindestens 60 Tempo-30(-Zone)-Schilder weg. Dafür stehen wohl nur 6 „Tempo-50-Schilder“ an der Brudermühlstraße und Schäftlarnstraße.*

Der Deutsche Städtetag sucht derzeit Modellkommunen, die sich auf Landesebene und Bundesebene dafür einsetzen, Tempo 30 als Regelgeschwindigkeit mit der Ausnahme ausgewählter Hauptverkehrsadern zu erproben. Dies wird einen wichtigen Beitrag für die Vision Zero, für das Klima und für eine menschenfreundliche Stadt leisten.

Initiative:

Fraktion DieGrünen im BA 6 Sendling

*Dagmar Irlinger
Vorsitzende UA Öffentlicher Raum,
Mobilität und Gewerbe*

SPD-Fraktion im BA 6 Sendling

*Markus S. Lutz
Vorsitzender des Sendlinger
Bezirksausschusses
Stellvertretender Vorsitzender
Unterausschuss Öffentlicher Raum,
Mobilität und Gewerbe*